

STATUTEN*

der

**EPIC Suisse AG
(EPIC Suisse SA)
(EPIC Suisse Ltd)**

ARTICLES OF ASSOCIATION*

of

**EPIC Suisse AG
(EPIC Suisse SA)
(EPIC Suisse Ltd)**

I. GRUNDLAGEN

Artikel 1: Firma, Sitz

Unter der Firma

**EPIC Suisse AG
(EPIC Suisse SA)
(EPIC Suisse Ltd)**

besteht eine Aktiengesellschaft gemäss Artikel 620 ff. OR mit Sitz in Zürich.
Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt.

Artikel 2: Zweck

Der Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen, insbesondere im Immobilienbereich, die Führung und nachhaltige Entwicklung dieser Beteiligungs-

I. GENERAL PROVISIONS

Article 1: Corporate Name, Registered Office

Under the corporate name

**EPIC Suisse AG
(EPIC Suisse SA)
(EPIC Suisse Ltd)**

a Company exists pursuant to Articles 620 et seq. of the Swiss Code of Obligations ("CO") having its registered office in Zurich. The duration of the Company is unlimited.

Article 2: Purpose

The purpose of the Company is to acquire, hold and manage investments in domestic and foreign companies, in particular in the real estate sector,

* Die deutsche Fassung der Statuten ist massgeblich. The German version of the articles of association is the governing version.

gesellschaften im Rahmen einer Unternehmensgruppe sowie die Bereitstellung der finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen für die Führung einer Unternehmensgruppe.

Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Liegenschaften und Immaterialgüterrechte erwerben, belasten, verwerten und verkaufen sowie Tochtergesellschaften und Zweigniederlassungen errichten und finanzieren.

Die Gesellschaft kann alle der Verwirklichung ihres Zweckes förderlichen kommerziellen und finanziellen Transaktionen durchführen, insbesondere Kredite gewähren und aufnehmen, Obligationenanleihen ausgeben, Bürgschaften und Garantien abgeben, Sicherheiten stellen sowie Anlagen in allen marktgängigen Anlagemedien vornehmen.

II. KAPITAL

Artikel 3: Aktienkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 413'203.04 und ist eingeteilt in 10'330'076 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.04. Die Aktien sind vollständig liberiert.

Artikel 3a: Bedingtes Aktienkapital für Mitarbeiterbeteiligungen

Das Aktienkapital der Gesellschaft kann sich im Maximalbetrag von CHF 7'500 durch Ausgabe von höchstens 187'500 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.04 erhöhen bei Ausübung von Optionsrechten oder im Zusammenhang mit ähnlichen Rechten auf Aktien (einschliesslich sogenannte performance stock units (PSU) und / oder restricted stock units (RSU)), welche Organen und Mitarbeitern aller Stufen der Gesellschaft und der Gruppengesellschaften gemäss den entsprechenden Reglementen und Beschlüssen des Verwaltungsrats zustehen bzw. eingeräumt werden. Optionsrechte oder andere Rechte auf Aktien können schriftlich oder in elektronischer Form nach Massgabe des Verwaltungsrats ausgeübt und es kann schriftlich, in elektronischer Form oder durch konkludentes Verhalten darauf verzichtet werden. Das Bezugsrecht und das Vorzugsrecht der Aktionäre sind ausgeschlossen. Der Erwerb der Na-

the management and sustainable development of these investment companies within a group of companies as well as the provision of financial and organizational means for the management of a group of companies.

The Company may acquire, mortgage, utilize and sell real estate properties and intellectual property rights in Switzerland and abroad as well as incorporate and finance subsidiaries and branches.

The Company may engage in all kinds of commercial and financial transactions that are beneficial for the realisation of its purpose, in particular provide and take out loans, issue bonds, provide suretyships and guarantees, provide collateral as well as make investments in all marketable investment classes.

II. CAPITAL

Article 3: Share Capital

The share capital of the Company amounts to CHF 413,203.04 and is divided into 10,330,076 registered shares with a nominal value of CHF 0.04 each. The share capital is fully paid in.

Article 3a: Conditional share Capital for employee participations

The share capital of the Company may be increased by up to CHF 7,500 by the issuance of up to 187,500 fully paid in registered shares with a nominal value of CHF 0.04 each, upon the exercise of option rights or in connection with similar rights regarding shares (including performance stock units (PSU) and / or restricted stock units (RSU)) granted to officers and employees at all levels of the Company and its group companies according to respective regulations and resolutions of the Board of Directors. Option rights or other rights regarding employee shares may be exercised in writing or by electronic means as determined by the Board of Directors and may be waived in writing, by electronic means or by action implying an intent. The pre-emptive rights and the advance subscription rights of the shareholders shall be excluded. The acquisition of registered shares

menaktien gestützt auf diesen Artikel 3a und jede weitere Übertragung dieser Namenaktien unterliegen den Übertragungsbeschränkungen gemäss Artikel 5.

Die Bedingungen zur Zuweisung und Ausübung der Optionsrechte und anderer Rechte auf Aktien aus diesem Artikel 3a sind vom Verwaltungsrat festzulegen. Die Ausgabe von Aktien unter dem jeweiligen Börsenpreis ist aus objektiven Gründen zulässig.

Artikel 3b: Kapitalband

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Aktienkapital bis zum 26. April 2028 in einer Bandbreite zwischen CHF 371'882.72 und CHF 454'523.36 zu erhöhen oder herabzusetzen (Kapitalband). Kapitalerhöhungen und Kapitalherabsetzungen in Teilbeiträgen sind zulässig. Wird das Aktienkapital aus bedingtem Kapital erhöht, erhöhen sich die Ober- und Untergrenze des Kapitalbands entsprechend.

Kapitalerhöhungen im Rahmen des Kapitalbandes sollen maximal um CHF 41'320.32 durch Ausgabe von maximal 1'033'008 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.04 oder durch entsprechende Erhöhung des Nennwertes der ausgegebenen Aktien durchgeführt werden. Kapitalherabsetzungen sollen durch Vernichtung von maximal 1'033'008 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.04 oder durch entsprechende Herabsetzung des Nennwerts der ausgegebenen Aktien im Maximalbetrag von CHF 41'320.32.

Im Fall einer Kapitalerhöhung legt der Verwaltungsrat den Ausgabepreis, die Art der Einlagen einschliesslich Sacheinlage, Liberierung durch Verrechnung oder durch Umwandlung von frei verwendbarem Eigenkapital), den Zeitpunkt der Ausgabe, die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung und den Beginn der Dividendenberechtigung fest. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, neue Aktien mittels Festübernahme auszugeben. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, den Handel mit Bezugsrechten zu beschränken oder auszuschliessen. Nicht ausgeübte Bezugsrechte kann der Verwaltungsrat verfallen lassen oder diese bzw. die Aktien, für welche Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, platzieren oder anderweitig im Interesse der Gesellschaft

based on this Article 3a and every subsequent transfer of these registered shares shall be subject to the transfer restrictions pursuant to Article 5.

The conditions for the allocation and exercise of the option rights and other rights regarding shares from this Article 3a are determined by the Board of Directors. The shares may be issued at a price below the respective market price for objective reasons.

Article 3b: Capital Band

The Board of Directors is authorized to increase and reduce the share capital until 26 April 2028 in a range between CHF 371,882.72 and CHF 454,523.36 (capital band). Capital increases and capital reductions in partial amounts are permitted. If the share capital is increased from conditional capital, the upper and lower limits of the capital band increase accordingly.

Capital increases within the capital band shall be effected by issuing share capital in the maximum amount of CHF 41,320.32, divided into 1,033,008 registered shares with a nominal value of CHF 0.04 each or by increasing the nominal value of the issued shares accordingly. Capital reductions shall be effected by cancelling a maximum of 1,033,008 registered shares with a nominal value of CHF 0.04 each or by reducing the nominal value of the issued shares in the maximum amount of CHF 41,320.32.

In the case of capital increases, the Board of Directors shall determine the issue price, the type of contribution (including, without limitation, contribution in kind, offsetting and conversion of freely disposable reserves), the date of issue, the conditions for the exercise of pre-emptive rights and the beginning date for dividend entitlement. The Board of Directors may issue new shares by means of a firm underwriting. The Board of Directors is entitled to permit, to restrict or to exclude the trading in pre-emptive rights. It may place or use such rights or such shares as to which pre-emptive rights have been granted, but not exercised in the interest of the

verwenden. Die Ausgabe von Aktien unter dem Marktpreis ist aus sachlichen Gründen zulässig.

Der Verwaltungsrat kann das Bezugsrecht der bisherigen Aktionäre aufheben oder beschränken und Dritten, der Gesellschaft oder einer ihrer Gruppengesellschaften zuweisen:

1. im Zusammenhang mit strategischen Partnertransaktionen und Kooperationen;
2. im Zusammenhang mit Fusionen sowie mit dem Erwerb (einschliesslich Übernahmen) von Gesellschaften, Unternehmen oder Unternehmensteilen oder ausgewählten Vermögenswerten, Beteiligungen oder anderen Investitionen von strategischer Bedeutung und die Finanzierung oder Refinanzierung solcher Transaktionen;
3. im Zusammenhang mit dem Erwerb oder der Finanzierung des Erwerbs von Grundeigentum durch die Gesellschaft oder eine Gruppengesellschaft;
4. zum Zwecke der Erweiterung der Aktionärsbasis im Zusammenhang mit der Kotierung der Aktien an (zusätzlichen) ausländischen Börsenplätzen;
5. im Falle der Dringlichkeit der Durchführung von Kapitalisierungsmaßnahmen.

Zeichnung und Erwerb der neuen Aktien sowie jede nachfolgende Übertragung der Aktien unterliegen den Beschränkungen von Artikel 5 der Statuten.

Company. The shares may be issued at a price below the market price for objective reasons.

The Board of Directors may withdraw or restrict the pre-emptive rights of the existing shareholders and allocate such rights to third parties, the Company or any of its group companies:

1. in connection with strategic partnering and co-operation transactions;
2. in connection with mergers, acquisitions (including take-over) of companies, enterprises or parts of enterprises or selected assets, participations or other types of strategic investments as well as financing or refinancing of such transactions;
3. in connection with the acquisitions or the financing of acquisitions of real estate by the Company or a group company;
4. for the purpose of expanding the shareholder base in connection with the listing of the shares on (additional) foreign stock exchanges;
5. in the case of urgency of the implementation of capitalisation measures.

The subscription and acquisition of the new shares as well as any subsequent transfer of the shares shall be subject to the restrictions pursuant to Article 5 of the Articles of Association.

Artikel 4: Form der Aktien

Die Gesellschaft gibt ihre Namenaktien in Form von Einzelurkunden, Globalurkunden oder Wertrechten aus und kann diese als Bucheffekten (im Sinne des Bucheffektengesetzes) führen. Die Aktionäre haben keinen Anspruch auf Umwandlung der ausgegebenen Namenaktien in eine andere Form. Der Aktionär kann von der Gesellschaft jederzeit die Ausstellung einer Bescheinigung über die in seinem Eigentum stehenden Aktien verlangen.

Die Gesellschaft führt über die von ihr ausgegebenen Wertrechte ein Wertrechtebuch, in das die Anzahl und Stückelung der ausgegebenen Wertrechte sowie die Aktionäre eingetragen werden. Das Wertrechtebuch ist nicht öffentlich.

Wertrechte können, sofern keine Bucheffekten geschaffen wurden, nur durch Zession übertragen werden. Die Zession bedarf zur Gültigkeit der Anzeige an die Gesellschaft, welche die Eintragung des Erwerbers im Aktienbuch nach Massgabe von Artikel 5 verweigern darf.

Die Übertragung von Bucheffekten und die Bestellung von Sicherheiten an Bucheffekten richten sich nach den Bestimmungen des Bucheffektengesetzes. Eine Übertragung von Bucheffekten oder eine Bestellung von Sicherheiten an Bucheffekten durch Zession ist ausgeschlossen. Die Übertragungsbeschränkungen von Artikel 5 gelten unverändert.

Artikel 5: Aktienbuch, Beschränkungen der Übertragbarkeit

Für die Namenaktien wird ein Aktienbuch geführt. Darin werden die Eigentümer und Nutzniesser mit Namen und Vornamen (bei juristischen Personen die Firma), Wohnort, Adresse und Staatsangehörigkeit (bei juristischen Personen mit Sitz) eingetragen. Wechselt eine im Aktienbuch eingetragene Person ihre Adresse, so hat sie dies der Gesellschaft mitzuteilen.

Erwerber von Namenaktien werden auf Gesuch hin ohne Begrenzung als Aktionäre mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, falls sie ausdrücklich

Article 4: Form of Shares

The Company issues its registered shares as individual share certificates, as global share certificates or as uncertified securities (*Wertrechte*) and may register them as book-entry securities (in terms of the Federal Act on Intermediated Securities). Shareholders have no right to request conversion of the form in which registered shares are issued into another form. The shareholder may at any time require from the Company the delivery of an attestation certifying his current shareholding.

The uncertified securities (*Wertrechte*), their number and division and the shareholders are registered in a register for uncertified securities. This register for uncertified securities is not public.

Uncertified securities (*Wertrechte*) may only be transferred by way of assignment provided that they are not registered as book-entry securities. In order to be valid, the assignment must be reported to the Company, which may refuse the entry of the assignee in the share register in accordance with Article 5.

The transfer of book-entry securities and the granting of security rights on book-entry securities have to be compliant with the Federal Act on Intermediated Securities. The transfer of book-entry securities or the granting of security rights on book-entry securities by way of assignment is excluded. Notwithstanding these regulations, the transfer restrictions set forth in Article 5 apply unchanged.

Article 5: Share Register, Transfer Restrictions

The identity of the owners/usufructuaries of registered shares shall be entered in the share register stating first/last name (for legal entities the company name), domicile, address and citizenship (for legal entities the legal domicile). Any person registered in the share register changing its address, must inform the Company accordingly.

Persons acquiring registered shares shall on application be entered in the share register without limitation as shareholders with voting rights, provided they expressly declare themselves to have acquired the said shares

erklären, diese Namenaktien im eigenen Namen und für eigene Rechnung erworben zu haben, und zudem erklären, dass keine Vereinbarung über die Rücknahme oder die Rückgabe entsprechender Aktien besteht, dass sie das mit den Aktien verbundene wirtschaftliche Risiko tragen und dass sie die Meldepflichten gemäss dem Bundesgesetz über die Finanzmarktinfrastrukturen und das Marktverhalten im Effekten- und Derivatehandel (FinfraG) vom 19. Juni 2015 erfüllen. Zur Eintragung ins Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht ist die Zustimmung der Gesellschaft notwendig. Die Eintragung als Aktionär mit Stimmrecht kann in den in diesem Artikel 5 festgehaltenen Fällen abgelehnt werden. Lehnt die Gesellschaft das Gesuch um Eintragung des Erwerbers als Aktionär mit Stimmrecht nicht innerhalb von 20 Kalendertagen ab, so gilt dieser als Aktionär mit Stimmrecht. Nicht anerkannte Erwerber werden als Aktionäre ohne Stimmrecht ins Aktienbuch eingetragen. Die entsprechenden Aktien gelten in der Generalversammlung als nicht vertreten.

Personen, die im Eintragungsgesuch oder auf Aufforderung der Gesellschaft nicht ausdrücklich erklären, die Aktien für eigene Rechnung zu halten (nachstehend: Nominees), werden ohne weiteres bis maximal 3.0% des jeweils ausstehenden Aktienkapitals mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Über diese Limite hinaus werden Namenaktien von Nominees nur dann mit Stimmrecht eingetragen, wenn der betreffende Nominee beim Gesuch zur Eintragung oder danach auf Aufforderung der Gesellschaft die Namen, Adressen und Aktienbestände derjenigen Personen bekannt gibt, für deren Rechnung er 0.5% oder mehr des jeweils ausstehenden Aktienkapitals hält, und wenn die Meldepflichten gemäss dem Bundesgesetz über die Finanzmarktinfrastrukturen und das Marktverhalten im Effekten- und Derivatehandel (FinfraG) vom 19. Juni 2015 erfüllt werden. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, mit Nominees Vereinbarungen über deren Meldepflichten abzuschliessen.

Die oben erwähnte Beschränkung der Eintragung gilt auch beim Erwerb von Aktien, welche mittels Ausübung von Bezugs-, Options- oder Wandelrechten aus Aktien oder sonstigen von der Gesellschaft oder Dritten ausgestellten Wertpapieren gezeichnet oder erworben werden.

Juristische Personen und Personengesellschaften oder andere Personenzusammenschlüsse oder Gesamthandsverhältnisse, die untereinander kapital-

in their own name and for their own account, they further declare that there is no agreement in place on the redemption or the return of corresponding shares, that they bear the economic risk associated with the shares, and that they comply with the disclosure requirement stipulated by the Federal Act on Financial Market Infrastructure (FMIA) of 19 June 2015. Entry in the share register of registered shares with voting rights is subject to the approval of the Company. Entry of registered shares with voting rights may be refused based on the grounds set out in this Article 5. If the Company does not refuse to register the acquirer as shareholder with voting rights within 20 calendar days upon receipt of the application, the acquirer is deemed to be a shareholder with voting rights. Non-recognized acquirers shall be entered in the share register as shareholders without voting rights. The corresponding shares shall be considered as not represented in the General Meeting of Shareholders.

Persons not expressly declaring themselves to be holding shares for their own account in their application for entry in the share register or upon request by the Company (hereafter referred to as nominees) shall be entered in the share register with voting rights without further inquiry up to a maximum of 3% of the share capital outstanding at that time. Above this limit registered shares held by nominees shall be entered in the share register with voting rights only if the nominee in question at the application for registration or thereafter upon request by the Company makes known the names, addresses and shareholdings of the persons for whose account he is holding 0.5% or more of the share capital outstanding at that time and provided that the disclosure requirement stipulated by the Federal Act on Financial Market Infrastructure (FMIA) of 19 June 2015 is complied with. The Board of Directors has the right to conclude agreements with nominees concerning their disclosure requirements.

The above mentioned limit of registration also applies to the subscription for or acquisition of registered shares by exercising pre-emptive, option or convertible rights arising from shares or any other securities issued by the Company or third parties.

Legal entities or partnerships or other associations or joint ownership arrangements which are linked through capital ownership or voting rights,

oder stimmenmässig, durch eine einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, sowie natürliche oder juristische Personen oder Personengesellschaften, die im Hinblick auf eine Umgehung der Eintragungsbeschränkung (insbesondere als Syndikat) koordiniert vorgehen, gelten als Aktionär oder ein Nominee.

Die Gesellschaft kann in besonderen Fällen Ausnahmen von den obgenannten Beschränkungen (Artikel 5 Abs. 2, Abs. 3, Abs. 4 und Abs. 5) genehmigen. Sodann kann die Gesellschaft nach Anhörung der betroffenen Personen Eintragungen im Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht streichen, wenn diese durch falsche Angaben zustande gekommen sind oder wenn die betroffene Person nicht die gemäss Artikel 5 Abs. 3 verlangten Informationen zur Verfügung stellt. Der Betroffene muss über die Streichung sofort informiert werden.

Solange ein Erwerber nicht Aktionär mit Stimmrecht im Sinne von Artikel 5 geworden ist, kann er weder die entsprechenden Stimmrechte noch die mit diesen in Zusammenhang stehenden Rechte wahrnehmen.

III. ORGANISATION

A. GENERALVERSAMMLUNG

Artikel 6: Befugnisse

Oberstes Organ der Gesellschaft ist die Generalversammlung. Ihr stehen folgende unübertragbare Befugnisse zu:

1. Festsetzung und Änderung der Statuten;
2. Wahl und Abberufung der Mitglieder des Verwaltungsrats, des Präsidenten des Verwaltungsrats, der Mitglieder des Vergütungs- und Nominierungsausschusses, der Revisionsstelle und des unabhängigen Stimmrechtsvertreters;
3. Genehmigung des Lageberichts und der Konzernrechnung;

through common management or in like manner, as well as individuals, legal entities or partnerships (especially syndicates) which act in concert with the intent to circumvent the entry restriction are considered as one shareholder or nominee.

The Company may in special cases approve exceptions to the above restrictions (Article 5 para. 2, 3, 4 and 5). After due consultation with the persons concerned, the Company is further authorized to delete entries in the share register as shareholder with voting rights with retroactive effect if they were effected on the basis of false information or if the respective person does not provide the information pursuant to Article 5 para. 3. The concerned person has to be informed about the deletion.

Until an acquirer becomes a shareholder with voting rights for the shares in accordance with Article 5, she/he may neither exercise the voting rights connected with the shares nor other rights associated with the voting rights.

III. ORGANISATION

A. GENERAL MEETING

Article 6: Authorities

The General Meeting is the supreme corporate body of the Company. It has the following non-transferable powers:

1. to adopt and amend the Articles of Association;
2. to elect and dismiss the members of the Board of Directors, the Chairman of the Board of Directors, the members of the Remuneration and Nomination Committee, the Auditors and the Independent Proxy;
3. to approve the management report and the consolidated accounts;

4. Genehmigung Jahresrechnung sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns, insbesondere die Festsetzung der Dividende;
5. Festsetzung der Zwischendividende und Genehmigung des dafür erforderlichen Zwischenabschlusses sowie Beschlussfassung über die Rückzahlung der gesetzlichen Kapitalreserve;
6. Genehmigung der Gesamtbeträge der maximalen Vergütungen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung gemäss Artikel 12, 25 und 26;
7. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der mit der Geschäftsführung betrauten Personen;
8. Dekotierung der Beteiligungspapiere der Gesellschaft;
9. Beschlussfassung über die Gegenstände, die der Generalversammlung durch das Gesetz oder die Statuten vorbehalten sind oder ihr durch den Verwaltungsrat vorgelegt werden.

Artikel 7: Versammlungen

Die ordentliche Generalversammlung findet jedes Jahr innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres statt. Zeitpunkt, Art und Ort werden durch den Verwaltungsrat bestimmt.

Ausserordentliche Generalversammlungen werden einberufen, sooft es notwendig ist, insbesondere in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen.

Zu ausserordentlichen Generalversammlungen hat der Verwaltungsrat innerhalb von zwei Monaten einzuladen, wenn Aktionäre, die mindestens fünf Prozent des Aktienkapitals vertreten, schriftlich und unter Angabe der Verhandlungsgegenstände und der Anträge eine Einberufung verlangen.

Der Verwaltungsrat kann vorsehen, dass Aktionäre, die nicht am Ort der Generalversammlung anwesend sind, ihre Rechte auf elektronischem Weg ausüben können. Stattdessen kann der Verwaltungsrat auch auf die Festlegung

4. to approve the annual accounts as well as to pass resolutions regarding the allocation of profits as shown on the balance sheet, in particular to determine the dividends;
5. to determine interim dividends and the approval of interim accounts required in connection with payment of interim dividends as well as to approve repayment of capital reserves;
6. approval of the aggregate amounts of the maximum compensation of the members of the Board of Directors and the Executive Management pursuant to Articles 12, 25 and 26;
7. to grant discharge to the members of the Board of Directors and the persons entrusted with management;
8. to approve the delisting of the Company's shares;
9. to pass resolutions regarding issues which are reserved to the General Meeting by law or by the Articles of Association or which are presented to it by the Board of Directors.

Article 7: Meetings

The ordinary General Meeting shall be held annually within six months after the close of the business year. The Board of Directors determines the form, time and location of the General Meeting.

Extraordinary General Meetings shall be called as often as necessary, in particular, in all cases required by law.

Extraordinary General Meetings shall be convened by the Board of Directors within two (2) months if shareholders representing at least five (5) percent of the share capital request such meeting in writing, setting forth the items to be discussed and the proposals to be decided upon.

The Board of Directors may provide that shareholders who are not present at the General Meeting may exercise their rights electronically. Instead, the Board of Directors may also waive the determination of a meeting location and order the holding of a virtual General Meeting if holding

eines Tagungsorts verzichten und die Durchführung einer virtuellen Generalversammlung anordnen, wenn die Durchführung einer physischen Versammlung aus Gesundheits- und Sicherheitsgründen nicht möglich oder ratsam ist (z.B. im Fall einer Pandemie).

Artikel 8: Einberufung

Die Generalversammlung wird durch den Verwaltungsrat, nötigenfalls durch die Revisionsstelle einberufen. Das Einberufungsrecht steht auch den Liquidatoren zu.

Die Einladung erfolgt mindestens 20 Kalendertage vor der Versammlung durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Soweit die Post- und/oder die E-Mail-Adressen der Aktionäre bekannt sind, kann die Einladung überdies auch per Post und/oder per E-Mail erfolgen. In der Einladung sind neben Name und Adresse des unabhängigen Stimmrechtsvertreters Tag, Zeit, Art und Ort der Versammlung die Verhandlungsgegenstände sowie die Anträge des Verwaltungsrats und der Aktionäre, welche die Durchführung einer Generalversammlung oder die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangt haben, bekanntzugeben, jeweils mit einer kurzen Begründung der Anträge.

Spätestens 20 Kalendertage vor der ordentlichen Generalversammlung sind den Aktionären der Geschäftsbericht, der Vergütungsbericht und der Revisionsbericht zugänglich zu machen. Sofern die Unterlagen nicht elektronisch zugänglich sind, kann jeder Aktionär verlangen, dass ihm diese rechtzeitig zugestellt werden.

Artikel 9: Traktanden

Der Verwaltungsrat nimmt die Traktandierung der Verhandlungsgegenstände vor.

Mit Stimmrecht eingetragene Aktionäre, die einzeln oder zusammen mindestens 0.5 Prozent des Aktienkapitals der Gesellschaft vertreten, können vom Verwaltungsrat die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangen, oder dass Anträge zu Verhandlungsgegenständen in die Einladung zur Generalversammlung aufgenommen werden. Das Begehren um Traktandierung ist mindestens 45 Kalendertage vor der Generalversammlung schriftlich

a physical meeting may not be possible or advisable from a health and safety perspective (e.g. in case of a pandemic).

Article 8: Notice

General Meetings shall be convened by the Board of Directors and, if need be, by the Auditors. The liquidators shall also be entitled to convene a General Meeting.

Notice of the General Meeting shall be given by publication in the Swiss Official Gazette of Commerce at least 20 calendar days before the date of the meeting. To the extent the post and/or e-mail addresses of the shareholders are known, notice may also be sent by post and/or e-mail. The notice shall state the name and the address of the independent proxy, the day, time, form, and place of the General Meeting, the agenda, the proposals of the Board of Directors and the proposals of the shareholders who have requested the General Meeting or that an item be included on the agenda, in each case with a short explanation to the motions.

The annual business report, the compensation report, and the Auditors' reports shall be made available to the shareholders at least 20 calendar days prior to the date of the ordinary General Meeting. If the documents are not available electronically, each shareholder may request that they be sent to it in due time.

Article 9: Agenda

The Board of Directors shall state the items on the agenda.

Registered shareholders with voting rights individually or jointly representing at least 0.5 percent of the share capital of the Company may demand that items be put on the agenda or that motions to agenda items be included in the invitation to the General Meeting. Such demands have to

unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes, der Anträge an den Präsidenten des Verwaltungsrats und einer kurzen Begründung der Anträge einzureichen.

Über Anträge zu nicht gehörig angekündigten Verhandlungsgegenständen können keine Beschlüsse gefasst werden, ausser in den gesetzlich vorgesehenen Fällen.

Artikel 10: Vorsitz, Protokolle

Den Vorsitz der Generalversammlung führt der Präsident des Verwaltungsrats, bei dessen Verhinderung ein anderes durch den Verwaltungsrat bestimmtes Mitglied des Verwaltungsrats oder ein von der Generalversammlung gewählter Tagespräsident ("**Vorsitzender**").

Der Vorsitzende bezeichnet den Protokollführer und die Stimmzähler, die nicht Aktionäre sein müssen.

Der Verwaltungsrat sorgt für die Führung der Protokolle, die vom Vorsitzenden und vom Protokollführer zu unterzeichnen sind.

Artikel 11: Beschlussfassung

Jede Aktie berechtigt, unter Vorbehalt der Bestimmungen von Artikel 5, zu einer Stimme.

Jeder Aktionär kann sich in der Generalversammlung durch einen Dritten, der nicht Aktionär zu sein braucht, der sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweist, vertreten lassen. Der Verwaltungsrat bestimmt die Anforderungen an Vollmachten und Weisungen.

Soweit nicht das Gesetz oder die Statuten abweichende Bestimmungen enthalten, fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen, wobei Enthaltungen, leer eingelegte Stimmen und ungültige Stimmen bei der Berechnung des Mehrs nicht berücksichtigt werden.

be submitted to the Chairman of the Board of Directors at least 45 calendar days before the date of the General Meeting and shall be in writing, specifying the item, the proposals, and a short explanation to the motions.

No resolutions may be passed on motions concerning agenda items which have not been duly announced, apart from those exceptions permitted by law.

Article 10: Chair, Minutes

The General Meeting shall be chaired by the Chairman of the Board of Directors, or, in his absence, by another member of the Board of Directors selected by the Board of Directors, or by another chairman elected for that day by the General Meeting ("**Chairman**").

The Chairman designates a keeper of the minutes as well as the scrutineers who do not need to be shareholders.

The Board of Directors is responsible for the keeping of the minutes, which are to be signed by the Chairman and by the keeper of the minutes.

Article 11: Resolutions

Subject to the provisions of Article 5, each share entitles to one vote.

Each shareholder may be represented at the General Meeting by any other person who is authorized by a written power of attorney presented at such general meeting. The Board of Directors determines the requirements regarding proxies and voting instructions.

The General Meeting shall pass its resolutions and carry out its elections with the simple majority of the votes cast, to the extent that neither the law nor the Articles of Association provide otherwise. Abstentions, empty votes and invalid votes will not be taken into account for the calculation of the required majority.

Die Wahlen von Mitgliedern des Verwaltungsrats und des Vergütungs- und Nominierungsausschusses erfolgen jeweils einzeln.

Der Vorsitzende bestimmt das Abstimmungsverfahren.

Artikel 12: Abstimmung über Vergütungen

Die Generalversammlung genehmigt gesondert und bindend die Gesamtbeträge, die der Verwaltungsrat beantragt hat für:

1. die maximale Vergütung des Verwaltungsrats gemäss Artikel 25, die für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zur Auszahlung oder Zuteilung gelangen kann; und
2. die maximale Gesamtvergütung der Geschäftsleitung (fixe und variable Bestandteile) gemäss Artikel 26, die im kommenden Geschäftsjahr zur Auszahlung oder Zuteilung gelangen kann.

Der Verwaltungsrat kann der Generalversammlung abweichende oder zusätzliche Anträge in Bezug auf die gleichen oder andere Zeitperioden zur Genehmigung vorlegen.

Verweigert die Generalversammlung die Genehmigung der beantragten Vergütung, so kann der Verwaltungsrat an derselben Generalversammlung neue Anträge stellen, eine ausserordentliche Generalversammlung einberufen und dieser neue Anträge zur Genehmigung unterbreiten oder er kann die Anträge zur Vergütung retrospektiv von der nächsten ordentlichen Generalversammlung genehmigen lassen.

Die jeweiligen Gesamtbeträge verstehen sich inklusive sämtlicher Beiträge der Mitglieder des Verwaltungsrats bzw. der Geschäftsleitung sowie der Gesellschaft an die Sozialversicherungen und Einrichtungen der beruflichen Vorsorge (Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge).

Die von der Generalversammlung genehmigten Vergütungen können von der Gesellschaft oder von ihr direkt oder indirekt kontrollierten Gesellschaften ausgezahlt werden.

The members of the Board of Directors and the members of the Remuneration and Nomination Committee are elected individually.

The Chairman shall determine the voting procedure.

Article 12: Votes on Compensation

The General Meeting shall approve, separately and bindingly, on the proposals by the Board of Directors regarding the aggregate amounts of:

1. the maximum compensation of the Board of Directors pursuant to Article 25 for the term of office until the next ordinary General Meeting that may be paid or allocated; and
2. the maximum overall compensation of the Executive Management (fixed and variable based components) pursuant to Article 26 that may be paid or allocated in the subsequent business year.

The Board of Directors may submit for approval by the General Meeting deviating or additional proposals in relation to the same or different time periods.

If the General Meeting does not approve the proposed amount of the compensation, the Board of Directors may either submit new proposals at the same General Meeting, convene an extraordinary General Meeting and make new proposals for approval or may submit the proposals regarding compensation for retrospective approval at the next ordinary General Meeting.

The aggregate compensation amounts for members of the Board of Directors and the Executive Management are deemed to be inclusive of all social security and pension contributions of the members of the Board of Directors and the Executive Management, respectively, and the Company (contributions by employee and employer).

The compensation approved by the General Meeting may be paid by the Company or by companies being directly or indirectly controlled by the Company.

Die Generalversammlung führt eine Konsultativabstimmung über den vom Verwaltungsrat erstellten Vergütungsbericht durch.

Artikel 13: Qualifiziertes Mehr für wichtige Beschlüsse

Ein Beschluss der Generalversammlung, der mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte auf sich vereinigt, ist erforderlich für:

1. die in Artikel 704 Abs. 1 OR sowie Artikeln 18, 43 und 64 im Bundesgesetz über Fusion, Spaltung, Umwandlung und Vermögensübertragung (Fusionsgesetz) vom 3. Oktober 2003 genannten Fälle; vorbehalten sind allfällige noch höhere gesetzlichen Quoren;
2. die Erleichterung oder Aufhebung der Beschränkung der Übertragbarkeit der Namenaktien;
3. eine Änderung dieses Artikels 13.

Artikel 14: Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Die Generalversammlung wählt einen unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Wählbar sind natürliche oder juristische Personen und Personengesellschaften.

Die Amtsdauer des unabhängigen Stimmrechtsvertreters endet an der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist möglich. Seine Pflichten richten sich nach den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen.

B. VERWALTUNGSRAT

Artikel 15: Wahl, Amtsdauer, Konstituierung

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Die Amtsdauer der Mitglieder des Verwaltungsrats entspricht der gesetzlich zulässigen Maximaldauer von einem Jahr und endet mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist grundsätzlich zulässig. Für die Wahl oder Wiederwahl in den Verwaltungsrat gilt eine Altersgrenze von 72 Jahren im Zeitpunkt der Wahl oder Wiederwahl.

The General Meeting shall cast a consultative vote on the compensation report issued by the Board of Directors.

Article 13: Qualified Majority for Important Resolutions

A resolution of the General Meeting passed by at least two thirds of the represented share votes and the absolute majority of the represented shares par value is required for:

1. the cases listed in Article 704 para. 1 CO and in Articles 18, 43 and 64 of the Federal Act on Merger, Demerger, Transformation and Transfer of Assets (Merger Act) dated 3 October 2003, subject to any higher statutory quorums;
2. the easement or abolition of the restriction of the transferability of the registered shares;
3. any change to the provisions of this Article 13.

Article 14: Independent Proxy

The General Meeting elects an Independent Proxy. Natural persons as well as legal entities and partnerships are eligible for election.

The term of office of the Independent Proxy ends at the next ordinary General Meeting. Re-election is possible. The duties of the Independent Proxy are governed by the relevant statutory provisions.

B. BOARD OF DIRECTORS

Article 15: Election, Term of Office, Constitution

The Board of Directors shall consist of a minimum of three members. The term of the members of the Board of Directors shall correspond to the legally permitted maximum term of one year and shall end at the end of the next ordinary General Meeting. Re-election is possible in general. An age limit of 72 years applies for election or re-election to the Board of Directors at the date of election or re-election.

Vorbehältlich der Wahl des Präsidenten und der Mitglieder des Vergütungs- und Nominierungsausschusses durch die Generalversammlung konstituiert sich der Verwaltungsrat selbst.

Artikel 16: Oberleitung, Delegation

Dem Verwaltungsrat obliegen die oberste Leitung der Gesellschaft und die Überwachung der Geschäftsführung. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und besorgt alle Angelegenheiten, die nicht nach Gesetz, Statuten oder Reglement einem anderen Organ der Gesellschaft übertragen sind.

Der Verwaltungsrat kann die Geschäftsführung oder einzelne Teile derselben sowie die Vertretung der Gesellschaft, an eine oder mehrere natürliche Personen oder Mitglieder des Verwaltungsrats übertragen. Er erlässt das Organisationsreglement, bestimmt die Anlagepolitik und ordnet die entsprechenden Vertragsverhältnisse.

Artikel 17: Aufgaben

Der Verwaltungsrat hat folgende unübertragbare und unentziehbare Aufgaben:

1. Oberleitung der Gesellschaft und Erteilung der nötigen Weisungen;
2. Festlegung der Organisation;
3. Ausgestaltung des Rechnungswesens, des internen Kontrollsystems (IKS), der Finanzkontrolle und der Finanzplanung sowie die Durchführung einer Risikobeurteilung;
4. Ernennung und Abberufung der mit der Geschäftsführung und der Vertretung betrauten Personen und Regelung der Zeichnungsberechtigung;

Except for the election of the Chairman of the Board of Directors and the members of the Remuneration and Nomination Committee by the General Meeting, the Board of Directors shall constitute itself.

Article 16: Ultimate Direction, Delegation

The Board of Directors is entrusted with the ultimate direction of the Company as well as the supervision of the management. It represents the Company towards third parties and attends to all matters which are not delegated to or reserved for another corporate body of the Company by law, the Articles of Association or the regulations.

The Board of Directors may delegate the management and the representation of the Company wholly or in part to one or several natural persons or members of the Board of Directors. The Board of Directors shall enact the organizational regulations, the investment policy and arrange for the respective contractual relationships.

Article 17: Duties

The Board of Directors has the following non-transferable and irrevocable duties:

1. to ultimately direct the Company and issue the necessary directives;
2. to determine the organization;
3. to organize the accounting, the internal control system (ICS), the financial control and the financial planning as well as to perform a risk assessment;
4. to appoint and recall the persons entrusted with the management and representation of the Company and to grant signatory power;

5. Oberaufsicht über die mit der Geschäftsführung betrauten Personen, namentlich im Hinblick auf die Befolgung der Gesetze, Statuten, Reglemente und Weisungen;
6. Erstellung des Geschäftsberichtes sowie Vorbereitung der Generalversammlung und Ausführung ihrer Beschlüsse;
7. Erstellung des Vergütungsberichts sowie Erstellung oder Genehmigung weiterer Berichte, soweit dem Verwaltungsrat obliegend;
8. Einreichung eines Gesuchs um Nachlassstundung und Benachrichtigung des Gerichts im Falle der Überschuldung;
9. Beschlussfassung über die nachträgliche Leistung von Einlagen auf nicht vollständig liberierte Aktien;
10. Beschlussfassung über die Feststellung von Kapitalerhöhungen, die Erstellung des Kapitalerhöhungsberichts und daraus folgende Statutenänderungen;
11. Prüfung der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen betreffend Einsetzung, Wahl und fachliche Voraussetzungen der Revisionsstelle;
12. Abschluss von Verträgen gemäss Artikel 12, 36 und 70 des Fusionsgesetzes.
13. Beschlussfassung über weitere Angelegenheiten, die nach zwingendem Recht in die Kompetenz des Verwaltungsrats fallen.

Artikel 18: Organisation, Protokolle

Sitzungsordnung, Beschlussfähigkeit (Präsenz) und Beschlussfassung des Verwaltungsrats richten sich nach dem Organisationsreglement.

Der Vorsitzende hat den Stichentscheid.

5. to ultimately supervise the persons entrusted with the management, in particular with respect to compliance with the law, the Articles of Association, regulations and directives;
6. to prepare the business report, as well as the General Meeting and to implement the latter's resolutions;
7. to prepare the compensation report and to prepare or approve other reports to the extent such duty rests with the Board of Directors;
8. to file a motion for a moratorium and to inform the judge in the event of over-indebtedness;
9. to pass resolutions regarding the subsequent payment of capital with respect to non-fully paid in shares;
10. to pass resolutions confirming increases in share capital regarding the preparation of the capital increase report and regarding the amendments to the Articles of Association entailed thereby;
11. to examine compliance with the legal requirements regarding the appointment, election and the professional qualifications of the Auditors;
12. to execute the agreements pursuant to Articles 12, 36 and 70 of the Merger Act.
13. to pass such other resolutions on matters that are reserved to the Board of Directors by mandatory law.

Article 18: Organization, Minutes

The organization of the meetings, the presence quorum and the passing of resolutions of the Board of Directors shall be in compliance with the organizational regulations.

The Chairman shall have the casting vote.

Über die Verhandlungen und Beschlüsse des Verwaltungsrats ist ein Protokoll zu führen. Das Protokoll ist vom Vorsitzenden und vom Protokollführer zu unterzeichnen.

Artikel 19: Vergütungs- und Nominierungsausschuss

Der Vergütungs- und Nominierungsausschuss besteht aus mindestens zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates. Die Amtsdauer der Mitglieder des Vergütungs- und Nominierungsausschusses beträgt ein Jahr und endet mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist zulässig. Der Vergütungs- und Nominierungsausschuss konstituiert sich selbst.

Der Vergütungs- und Nominierungsausschuss hat grundsätzlich die folgenden Aufgaben in Vergütungsfragen:

1. Vorbereitung und periodische Überarbeitung der Vergütungspolitik, Vergütungsstrategie und –prinzipien der EPIC Gruppe und der Leistungskriterien im Bereich der Vergütung und periodische Überprüfung der Umsetzung derselben sowie diesbezügliche Antragsteilung und Abgabe von Empfehlungen an den Verwaltungsrat;
2. Antragstellung an den Verwaltungsrat betreffend Grundsätze und Struktur der Vergütungspläne für die Geschäftsleitung;
3. Unterstützung des Verwaltungsrats bei der Ausarbeitung der Anträge an die Generalversammlung betreffend Genehmigung der individuellen Vergütung des Präsidenten des Verwaltungsrats, der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrats sowie der individuellen maximalen Vergütungen (feste Vergütung und variable Vergütung) der Mitglieder der Geschäftsleitung;
4. Übermittlung des Vergütungsberichts an den Verwaltungsrat zur Genehmigung.

Minutes shall be kept of the deliberations and resolutions of the Board of Directors. The minutes shall be signed by the Chairman and the keeper of the minutes.

Article 19: Remuneration and Nomination Committee

The Remuneration and Nomination Committee shall consist of at least two members of the Board of Directors. The term of office of the members of the Remuneration and Nomination Committee shall be one year and shall end at the conclusion of the next ordinary General Meeting. Re-election is possible. The Remuneration and Nomination Committee shall constitute itself.

The Remuneration and Nomination Committee has the following duties regarding compensation matters:

1. preparation and periodical review of the EPIC Group's compensation policy, compensation strategy and principles and the performance criteria related to compensation and periodical review of their implementation as well as submission of proposals and recommendations to the Board of Directors;
2. proposals to the Board of Directors regarding the principles and structure of the compensation plans for the Executive Management;
3. support the Board of Directors in preparing the proposals to the General Meeting regarding the approval of the individual compensation of the Chairman of the Board of Directors, the other members of the Board of Directors as well as the individual maximum aggregate compensation of the Executive Management;
4. submission of the compensation report to the Board of Directors for approval.

5. Information des Verwaltungsrats über Richtlinien, Programme und wichtige Entscheidungen sowie Vergleiche der Vergütungsniveaus bei wichtigen Konkurrenten
6. Regelmässige Berichterstattung an den Verwaltungsrat über Entscheidungen und Beratungen des Vergütungs- und Nominierungsausschusses;
7. Weitere in diesen Statuten vorgesehene Aufgaben und Kompetenzen.

Der Verwaltungsrat regelt weitere Aufgaben und Zuständigkeiten des Vergütungs- und Nominierungsausschusses im Organisationsreglement.

C. REVISIONSSTELLE

Artikel 20: Revisionspflicht, Wahl und Einsetzung der Revisionsstelle und ihre Aufgaben

Die Generalversammlung wählt eine Revisionsstelle gemäss den Bestimmungen dieses Artikels. Die Revisionsstelle ist in das Handelsregister einzutragen.

Die Gesellschaft hat ihre Jahresrechnung durch eine Revisionsstelle ordentlich prüfen zu lassen.

Der Verwaltungsrat ist verpflichtet, die Einhaltung dieser Bestimmungen zu überwachen und der Generalversammlung eine Revisionsstelle zur Wahl vorzuschlagen, welche die entsprechenden Anforderungen insbesondere hinsichtlich fachlicher Qualifikation und Unabhängigkeit gemäss den Vorschriften des Obligationenrechts (Artikel 727 ff.) und Revisionsaufsichtsgesetzes vom 16. Dezember 2005 in der jeweiligen Fassung erfüllt.

Die Amtsdauer der Revisionsstelle beträgt 1 Jahr. Ihr Amt endet mit der Abnahme der letzten Jahresrechnung. Wiederwahl und Abberufung sind entsprechend den gesetzlichen Vorgaben möglich.

5. information of the Board of Directors about policies, programs and key decisions as well as comparisons of compensation levels at key competitors
6. regular reporting to the Board of Directors on the decisions and deliberations of the Remuneration and Nomination Committee;
7. further duties and responsibilities as provided for in the Articles of Association.

The Board of Directors will stipulate further duties and responsibilities of the Remuneration and Nomination Committee in the organizational regulations.

C. AUDITORS

Article 20: Duty of Audit, Election, Appointment and Duties of Auditors

The General Meeting shall elect the Auditors pursuant to the provisions of this Article. The Auditors must be registered in the Commercial Register.

The Auditors shall perform a regular audit of the Company's annual financial statements.

The Board of Directors shall monitor compliance with these provisions and nominate for election by the General Meeting such Auditors which meet the respective requirements, in particular, regarding qualification and independence pursuant to the provisions of the CO (Articles 727 et seq.) and the Swiss Audit Supervision Act of 16 December 2005 in the relevant applicable version.

The Auditors' term of office shall be one year. It shall end with the approval of the last annual financial accounts. Re-election and revocation are possible as permitted by law.

Die Revisionsstelle hat die Rechte und Pflichten gemäss Artikel 728 ff. OR.

IV. RECHNUNGSLEGUNG

Artikel 21: Jahresrechnung und Konzernrechnung

Die Gesellschaft erstellt ihren Geschäftsbericht einschliesslich Jahresrechnung (Einzelabschluss) und Konzernrechnung gemäss den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften.

Beginn und Ende des Geschäftsjahres werden vom Verwaltungsrat festgelegt.

Artikel 22: Gewinnverteilung

Unter Vorbehalt der gesetzlichen Vorschriften über die Gewinnverteilung, insbesondere Artikel 671 ff. OR, steht der Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung.

Die Dividende darf erst festgesetzt werden, nachdem die dem Gesetz entsprechenden Zuweisungen an die gesetzlichen Reserven abgezogen worden sind. Alle Dividenden, welche innerhalb von fünf Jahren nach ihrer Fälligkeit nicht bezogen worden sind, verfallen zugunsten der Gesellschaft.

V. VERGÜTUNG UND DAMIT ZUSAMMENHÄNGENDE BESTIMMUNGEN

Artikel 23: Zulässige weitere Tätigkeiten

Die Mitglieder des Verwaltungsrats dürfen je die folgenden weiteren Tätigkeiten in den obersten Leitungs- oder Verwaltungsorganen von Rechtseinheiten mit wirtschaftlichem Zweck ausüben:

1. maximal vier Mandate als Verwaltungsratsmitglied oder als Mitglied anderer oberster Leitungs- oder Verwaltungsorgane von börsenkotierten Unternehmen; sowie zusätzlich

The Auditors' rights and obligations are those foreseen in Articles 728 et seq. CO.

IV. ACCOUNTING PRINCIPLES

Article 21: Annual Accounts and Consolidated Financial Statements

The Company prepares its annual report including annual accounts (individual financial statements) and consolidated financial statements in accordance with applicable law.

The Board of Directors shall determine the start and the end of the Company's business year.

Article 22: Distribution of Profits

Subject to the statutory provisions regarding the distribution of profits, in particular Articles 671 et seq. CO, the profits as shown on the balance sheet may be allocated by the General Meeting at its discretion.

The dividend may only be determined after the transfers foreseen by law to the compulsory reserve funds have been deducted. All dividends unclaimed within a period of five years after their due date shall be forfeited to the Company.

V. COMPENSATION AND RELATED PROVISIONS

Article 23: Permitted Additional Activities

The members of the Board of Directors may have the following other functions in the superior management or administrative bodies of legal units with an economic purpose:

1. up to four mandates as member of the board of directors or any other superior management or administrative body of listed companies; and, in addition,

2. maximal fünfzehn Mandate als Verwaltungsratsmitglied oder als Mitglied anderer oberster Leitungs- oder Verwaltungsorgane von Rechtseinheiten, welche die obgenannten Kriterien nicht erfüllen.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung dürfen mit Genehmigung des Verwaltungsrates je die folgenden weiteren Tätigkeiten in den obersten Leitungs- oder Verwaltungsorganen von Rechtseinheiten mit wirtschaftlichem Zweck ausüben:

1. maximal ein Mandat als Verwaltungsratsmitglied oder als Mitglied eines anderen obersten Leitungs- oder Verwaltungsorgans von börsenkotierten Unternehmen; sowie zusätzlich
2. maximal fünf Mandate als Verwaltungsratsmitglied oder als Mitglied anderer oberster Leitungs- oder Verwaltungsorgane in weiteren Rechtseinheiten, welche die obgenannten Kriterien nicht erfüllen.

Sowohl hinsichtlich der zusätzlichen Tätigkeiten der Mitglieder des Verwaltungsrats als auch der Geschäftsleitung gelten Mandate bei Gesellschaften, die unter einheitlicher Kontrolle oder gleicher wirtschaftlicher Berechtigung stehen, als ein Mandat.

Die folgenden Mandate fallen nicht unter die Beschränkungen gemäss Absatz 1 und Absatz 2 dieses Artikels 23:

1. Mandate in Unternehmen, die durch die Gesellschaft kontrolliert werden oder die Gesellschaft kontrollieren;
2. Mandate, die auf Anordnung der Gesellschaft oder von dieser kontrollierten Gesellschaften wahrgenommen werden. Kein Mitglied des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung darf jedoch mehr als zehn solche Mandate wahrnehmen;
3. Mandate in Vereinen und Verbänden, gemeinnützigen Organisationen, Stiftungen, Personalfürsorgestiftungen und ähnlichen Einrichtungen. Kein Mitglied des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung kann mehr als fünfzehn solche Mandate wahrnehmen; und

2. up to fifteen mandates as member of the board of directors or any other superior management or administrative body of legal entities that do not meet the above mentioned criteria.

With the approval of the Board of Directors, the members of the Executive Management may have the following other functions in the superior management or administrative bodies of legal entities with an economic purpose:

1. up to one mandate as member of the board of directors or any other superior management or administrative body of listed companies; and, in addition
2. up to five mandates as member of the board of directors or any other superior management or administrative body of other legal entities that do not meet the above mentioned criteria.

With respect to the additional activities of both the members of the Board of Directors and the Executive Management, mandates in companies that are under uniform control or the same beneficial ownership are deemed to be one mandate.

The following mandates shall not be subject to the limitations set forth in paragraphs 1 and 2 of this article 23:

1. mandates in companies which are controlled by the Company or which control the Company;
2. mandates held at the request of the Company or companies controlled by the Company. No member of the Board of Directors or the Executive Management shall however hold more than ten such mandates;
3. mandates in associations, charitable organizations, foundations, employee welfare foundations and other similar organizations. No member of the Board of Directors or the Executive Management shall hold more than fifteen such mandates; and

4. Mandate bei nicht-operativen Gesellschaften, Sitzgesellschaften und Trusts, welche ein nicht exekutives Mitglied des Verwaltungsrates der Gesellschaft im Rahmen seiner beruflichen Haupttätigkeit als Treuhänder, Anwalt oder Berater wahrnimmt, vorausgesetzt die zeitliche Verfügbarkeit des Mitglieds erlaubt ihm eine derartige Tätigkeit.

Artikel 24: Verträge die den Vergütungen für Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung zugrunde liegen

Die Mandatsverträge der Mitglieder des Verwaltungsrats sind befristet bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Vorbehalten bleiben vorzeitige Rücktritte oder Abwahlen.

Die Arbeitsverträge der Mitglieder der Geschäftsleitung sind grundsätzlich unbefristet. Ist aus Sicht des Verwaltungsrats eine Befristung angezeigt, so darf die feste Dauer maximal ein Jahr betragen. Unbefristete Arbeitsverträgen haben eine Kündigungsfrist von maximal 12 Monaten.

Die Vereinbarung von Konkurrenzverboten mit Mitgliedern der Geschäftsleitung für die Zeit nach Beendigung eines Arbeitsvertrags und deren Abgeltung ist zulässig, soweit dies geschäftsmässig begründet ist. Die Abgeltung eines solchen Konkurrenzverbots darf den Durchschnitt der in den letzten drei Geschäftsjahren ausgerichteten Vergütung nicht übersteigen.

Artikel 25: Grundsätze der Vergütungen für die Mitglieder des Verwaltungsrats

Die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats erfolgt, unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Generalversammlung, in Form einer fixen Vergütung und kann ein fixes Grundhonorar und fixe Entschädigungen für den Vorsitz und die Mitgliedschaften in den Verwaltungsratsausschüssen oder für Funktionen des Verwaltungsrats sowie eine pauschale Spesenentschädigung beinhalten, die jeweils vom Gesamtverwaltungsrat auf Antrag des Vergütungs- und Nominierungsausschusses unter Vorbehalt und im Rahmen der durch die Generalversammlung genehmigten maximalen Gesamtvergütung

4. mandates in non-operative companies, domiciliary companies and Trusts, which a non-executive member of the Board of Directors holds as part of his main profession as trustee, attorney at law or adviser, provided that the availability of that member permits such activity.

Article 24: Agreements related to Compensation of Members of the Board of Directors and the Executive Management

The mandate agreements of the members of the Board of Directors have a fixed term until the conclusion of the next ordinary General Meeting. Early termination or removals remain reserved.

The employment agreements of the members of the Executive Management shall in principle be concluded for an indefinite period. If the Board of Directors considers a fixed term appropriate, such fixed term shall not exceed one year. Employment agreements for an indefinite term may have a termination notice period of maximum 12 months.

Non-competition obligations for the time following termination of an employment contract with members of the Executive Management and the associated compensation are permitted to the extent that this is justified from a business perspective. The compensation for such a non-competition undertaking shall not exceed the average of the compensation paid in the past three business years to such member.

Article 25: Principles relating to the compensation of the members of the Board of Directors

Subject to approval by the General Meeting, the compensation of the members of the Board of Directors consists of a fixed compensation and may comprise a fixed base fee and fixed fees for chairmanship and memberships in Board committees or for roles of the Board of Directors as well as a lump sum compensation for expenses which are determined by the full Board of Directors based on the proposal of the Remuneration and Nomination Committee, subject to and within the limits of the aggregate maximum amounts approved by the General Meeting. The compensation may be awarded in cash and/or in form of shares in the Company.

festzusetzen sind. Die Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder wird in bar und/oder in Form von Aktien der Gesellschaft ausgerichtet werden.

Sofern die Vergütung ganz oder teilweise in Aktien ausbezahlt wird, legt der Verwaltungsrat die Zuteilungsbedingungen sowie etwaige weitere Bedingungen fest.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats können zusätzlich für Beratungsleistungen zugunsten der Gesellschaft oder anderer Konzerngesellschaften, die sie nicht in ihrer Funktion als Mitglied des Verwaltungsrats erbringen, nach marktüblichen Ansätzen in bar entschädigt werden unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Generalversammlung.

Artikel 26: Grundsätze der Vergütungen für die Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung, welche vom Verwaltungsrat auf Empfehlung des Vergütungs- und Nominierungsausschusses innerhalb der von der Generalversammlung genehmigten Beträge festgelegt wird, kann folgende Elemente beinhalten: (a) fixe Vergütung in bar, bestehend aus Grundgehalt und möglicherweise weiteren Vergütungselementen und Leistungen, und (b) variable Vergütung in bar und/oder in Form von Aktien.

Die variable Vergütung richtet sich nach dem Erreichungsgrad bestimmter vom Verwaltungsrat im Voraus definierter Ziele über eine einjährige Leistungsperiode, die in der Regel dem Geschäftsjahr der Gesellschaft entspricht. Die Ziele werden für jedes Geschäftsleitungsmitglied unter Berücksichtigung seiner Position, Verantwortung und Aufgaben jährlich zu Beginn der einjährigen Leistungsperiode vom Verwaltungsrat festgelegt. Die Ziele können individuelle Ziele, Ziele der Gesellschaft (inklusive "return on equity" und "return on invested capital"), Ziele mit Bezug auf den Markt, andere Gesellschaften und Benchmarks beinhalten. Auszahlungen unterliegen Obergrenzen, die als festgelegte Multiplikatoren der jeweiligen Zielwerte ausgedrückt werden können.

Der Verwaltungsrat oder, soweit an ihn delegiert, der Vergütungs- und Nominierungsausschuss legt Leistungskennzahlen, Zielhöhe und Zielerrei-

In case the compensation is paid in whole or in part in shares, the Board of Directors shall determine the grant conditions as well as any other conditions.

The members of the Board of Directors providing consulting services to the Company or other group companies in a function other than as members of the Board of Directors may be compensated in cash according to standard market rates subject to approval by the General Meeting.

Article 26: Principles of compensation relating to the members of the Executive Management

The compensation of the members of the executive management, which is determined by the Board of Directors based on the proposal of the Remuneration and Nomination Committee and subject to and within the limits of the aggregate amounts approved by the General Meeting, may consist of (a) fixed compensation paid in cash, which consists of the base salary and can also contain other compensation elements and benefits, and (b) a variable compensation paid in cash and/or shares.

The variable compensation depends on the achievement of targets set in advance by the Board of Directors over the course of a one-year performance period, which typically corresponds with the business year of the Company. Targets shall be determined on an annual basis for each member of the Executive Management, taking into account his/her position, responsibilities, and tasks, at the start of the one-year performance period. The performance targets may include individual targets, targets of the Company (including return on equity and/or return on invested capital) and targets in relation to the market, other companies or comparable benchmarks. Pay-outs shall be subject to caps that may be expressed as pre-determined multipliers of the respective target levels.

The Board of Directors or, to the extent delegated to it, the Remuneration and Nomination Committee shall determine the performance metrics, target levels and target achievement as well as determine grant, restriction

chungsgrad sowie Zuteilungsbedingungen, allfällige Sperrfristen sowie Verfallsbedingungen in Bezug auf zuzuteilende Aktien oder ähnliche Rechte auf Aktien fest. Die Gesellschaft kann die erforderlichen Aktien oder andere Beteiligungspapiere auf dem Markt erwerben oder unter Nutzung ihres bedingten Kapitals bereitstellen.

Die Vergütung kann durch die Gesellschaft oder durch von ihr kontrollierte Gesellschaften ausgerichtet werden.

Artikel 27: Spesen

Spesen, welche nicht durch die pauschale Spesenentschädigung gemäss dem Spesenreglement der Gesellschaft abgedeckt sind, werden gegen Vorlage der entsprechenden Belege vergütet. Die für tatsächlich angefallene Spesen bezahlten Beträge sind nicht von der Generalversammlung zu genehmigen.

Artikel 28: Darlehen, Kredite, Vorsorgeleistungen ausserhalb der beruflichen Vorsorge, Sicherheiten

Die Gesellschaft darf den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung keine Darlehen, Kredite oder Sicherheiten gewähren. Die Bevorschussung von Anwalts-, Gerichts- und ähnlichen Kosten bis zu einem Maximalbetrag von CHF 1'000'000 zur Abwehr von Verantwortlichkeitsansprüchen ist zulässig.

Für die Mitglieder des Verwaltungsrats werden grundsätzlich keine Beiträge an Pensionskassen oder anderweitige Vorsorgeeinrichtungen erbracht. Solche Beiträge können im Ausnahmefall auf Antrag des Vergütungs- und Nominierungsausschusses und mit Genehmigung der Generalversammlung ausgerichtet werden, falls die betreffenden Mitglieder kein anderweitig versicherbares Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit erzielen.

Vorsorgeleistungen ausserhalb der beruflichen Vorsorge an ein Mitglied des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung durch die Gesellschaft, eine Gruppengesellschaft oder einen Dritten sind zulässig im Umfang von höchstens 25% der jährlichen Gesamtvergütung der betreffenden Person pro Jahr.

and forfeiture conditions and periods in relation to shares or similar rights regarding shares to be awarded. The Company may procure the required shares or other securities through purchases in the market or by using conditional share capital.

Compensation may be paid by the Company or companies controlled by it.

Article 27: Expenses

Expenses that are not covered by the lump sum compensation for expenses pursuant to the expense regulations of the Company are reimbursed against presentation of the relevant receipts. Amounts paid for expenses actually incurred do not need to be approved by the General Meeting.

Article 28: Loans, Credits, Pension Benefits other than from Occupational Pension Funds, Securities

The Company shall not grant loans, credits or securities to the members of the Board of Directors or the Executive Management. Advance payments of fees for lawyers, court fees and similar costs relating to the defence against corporate liability claims up to a maximum amount of CHF 1,000,000 are permitted.

In principle, there will be no payments to pension funds or similar institutions for the members of the Board of Directors. In exceptional cases, such payments may be made upon request of the Remuneration and Nomination Committee and subject to the approval by the General Meeting if the members in question do not have other insurable income from subordinate employment.

Pension payments by the Company, an affiliate of the Company or by third parties, to members of the Board of Directors or the Executive Management that are outside the occupational pension scheme are admissible up to 25% of the annual total compensation of the person concerned per year.

Artikel 29: Zusatzbetrag für Vergütungen für neue Mitglieder der Geschäftsleitung

Soweit neue Mitglieder der Geschäftsleitung ernannt werden und ihre Stelle antreten, nachdem die Generalversammlung die maximale Gesamtvergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für das kommende Geschäftsjahr genehmigt hat, darf diesen neuen oder beförderten Mitgliedern eine Vergütung von je maximal 50% der von der Generalversammlung letztmals für die Geschäftsleitung genehmigten maximalen Gesamtvergütung ausgerichtet werden.

Dieser Zusatzbetrag darf nur verwendet werden, wenn der von der Generalversammlung beschlossene Gesamtbetrag der Vergütungen der Geschäftsleitung bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung nicht ausreicht für Vergütungen der neuen Mitglieder. Über den verwendeten Zusatzbetrag stimmt die Generalversammlung nicht ab.

Die Gesellschaft darf im Rahmen dieses Zusatzbetrags einem neu eintretenden Mitglied der Geschäftsleitung eine zusätzliche einmalige Vergütung in bar, in Form von Aktien oder Finanzinstrumente (z.B. Optionen) zum Ausgleich von durch den Stellenwechsel erlittenen Nachteilen gewähren. Reicht der Zusatzbetrag zum Ausgleich der genannten Nachteile / zur Zahlung der Antrittsprämie nicht aus, so ist der den Zusatzbetrag übersteigenden Betrag der Antrittsprämie durch die nächste ordentliche Generalversammlung zu genehmigen.

VI. BEENDIGUNG

Artikel 30: Auflösung und Liquidation

Die Generalversammlung kann jederzeit die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft nach Massgabe der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften beschliessen.

Die Liquidation wird durch den Verwaltungsrat durchgeführt, sofern sie nicht durch die Generalversammlung anderen Personen übertragen wird.

Article 29: Additional Amount of Compensation for New Members of the Executive Management

If newly appointed members of the Executive Management take office after the General Meeting has approved the aggregate maximum amount of compensation of the members of the Executive Management for the next business year, such newly appointed members may receive a compensation in each case of up to 50% of the last aggregate maximum amount of compensation for the Executive Management approved by the General Meeting.

This additional of compensation amount may only be paid, if the aggregate amount of compensation for the Executive Management that has been approved by the General Meeting until the next General Meeting is not sufficient to compensate the newly appointed members. The General Meeting may not vote on this additional amount.

Within this additional amount of compensation, the Company can provide additional one-off remuneration in cash, shares or financial instruments (e.g. options) to compensate a newly joining member of the Executive Management for incurred disadvantages in connection with the change of employment. If the additional amount is not sufficient to compensate for the disadvantages / to pay the bonus, the part of the bonus surpassing the additional amount has to be approved by the next ordinary General Meeting.

VI. LIQUIDATION

Article 30: Dissolution and Liquidation

The General Meeting may at any time resolve the dissolution and liquidation of the Company in accordance with the provisions of the law and of the Articles of Association.

The liquidation shall be carried out by the Board of Directors to the extent that the General Meeting has not entrusted the same to other persons.

Die Liquidation der Gesellschaft erfolgt nach Massgabe der Artikel 742 ff. OR. Die Liquidatoren sind ermächtigt, Aktiven (Grundstücke eingeschlossen) auch freihändig zu verkaufen.

Nach erfolgter Tilgung der Schulden wird das Vermögen unter die Aktionäre nach Massgabe der eingezahlten Beträge verteilt.

VII. BENACHRICHTIGUNGEN

Artikel 31: Mitteilungen und Bekanntmachungen

Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen.

Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre sowie andere Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

VIII. OPTING OUT

Artikel 32: Opting Out

Die Pflicht zur Unterbreitung eines öffentlichen Übernahmeangebots gemäss Art. 135 des Bundesgesetzes über die Finanzmarktinfrastrukturen und das Marktverhalten im Effekten- und Derivatehandel (FinfraG) ist gemäss Art. 125 Abs. 3 FinfraG aufgehoben.

The liquidation of the Company shall take place in accordance with Articles 742 et seq. CO. The liquidators are authorized to dispose of the assets (including real estate) by way of private contract.

After all debts have been satisfied, the net proceeds shall be distributed among the shareholders in proportion to the amounts paid in.

VII. INFORMATION

Article 31: Notices and Announcements

The publication instrument of the Company is the Swiss Official Gazette of Commerce. The Board of Directors may designate further means of publication.

Notices by the Company to the shareholders and other announcements shall be published in the Swiss Official Gazette of Commerce.

VIII. OPTING OUT

Article 32: Opting Out

The duty to submit a public takeover offer pursuant to article 135 of the Federal Act on Financial Market Infrastructures and Market Conduct in Securities and Derivatives Trading of 19 June 2015 (FMIA) shall be excluded in accordance with article 125 paragraph 3 FMIA.

IX. SACHEINLAGEN UND SACHÜBERNAHMEN

Artikel 33: Sacheinlagen

Die Gesellschaft übernimmt bei der Gründung, gemäss Sacheinlagevertrag I vom 5. Dezember 2016, von der Sacheinlegerin ALROV PROPERTIES & LODGINGS LTD., Tel Aviv (Israel), 23'636 Aktien der P.I.H. Property Investment Holdings Luxembourg S.A., Luxemburg, ohne Nennwert, sowie 15'194 Aktien der Bionature S.à r.l., Luxemburg, mit einem Nennwert von je CHF 1.00, im Wert von insgesamt CHF 242'915'657.67, zum Übernahmepreis von CHF 242'915'657.67, wofür der Sacheinlegerin 5'835'075 voll liberierte Namenaktien der Gesellschaft, mit einem Nennwert von je CHF 0.04 ausgegeben werden und ein Betrag von CHF 242'682'254.67 den Kapitalreserven der Gesellschaft gutgeschrieben werden.

Die Gesellschaft übernimmt bei der Gründung gemäss Sacheinlagevertrag II vom 5. Dezember 2016, von der Sacheinlegerin EPIC LUXEMBOURG S.A., Luxemburg, 6'744 Aktien der P.I.H. Property Investment Holdings Luxembourg S.A., Luxemburg, ohne Nennwert, sowie 4'336 Aktien der Bionature S.à r.l., Luxemburg, mit einem Nennwert von je CHF 1.00, im Wert von insgesamt CHF 69'311'489.11, zum Übernahmepreis von CHF 69'311'489.11, wofür der Sacheinlegerin 1'664'925 voll liberierte Namenaktien der Gesellschaft, mit einem Nennwert von je CHF 0.04 ausgegeben werden und ein Betrag von CHF 69'244'892.11 den Kapitalreserven der Gesellschaft gutgeschrieben werden.

Zürich, 26. April 2023
Zurich, April 26, 2023

IX. CONTRIBUTIONS AND ACQUISITIONS IN KIND

Article 33: Contributions in Kind

The Company acquires at the foundation based on the Contribution in Kind Agreement I, dated 5 December 2016, from the contributor in kind ALROV PROPERTIES & LODGINGS LTD., Tel Aviv (Israel), 23,636 shares in P.I.H. Property Investment Holdings Luxembourg S.A., Luxembourg, with no nominal value, as well as 15,194 shares in Bionature S.à r.l., with a nominal value of CHF 1.00 per share, in the total amount of CHF 242,915,657.67, at an acquisition price of CHF 242,915,657.67, in consideration of which 5,835,075 fully paid in registered shares with a nominal value of CHF 0.04 each will be issued to the contributor in kind and an amount of CHF 242,682,254.67 will be allocated to the capital reserves of the Company.

The Company acquires at the foundation, based on the Contribution in Kind Agreement II, dated 5 December 2016, from the contributor in kind EPIC LUXEMBOURG S.A., Luxembourg, 6,744 shares in P.I.H. Property Investment Holdings Luxembourg S.A., Luxembourg, with no nominal value, as well as 4,336 shares in Bionature S.à r.l., with a nominal value of CHF 1.00 per share, in the total amount of CHF 69,311,489.11, at an acquisition price of CHF 69,311,489.11, in consideration of which 1,664,925 fully paid in registered shares with a nominal value of CHF 0.04 each will be issued to the contributor in kind and an amount of CHF 69,244,892.11 will be allocated to the capital reserves of the Company.